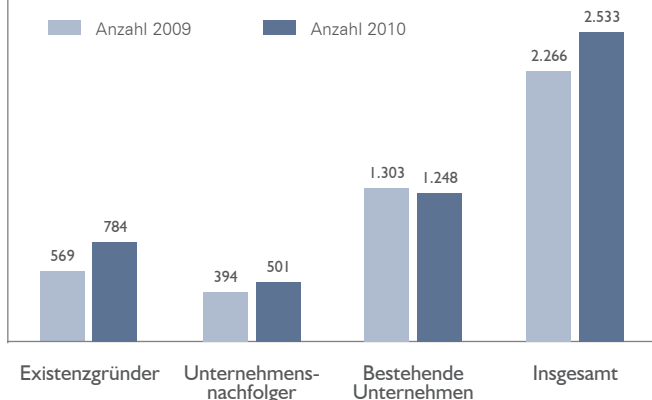


## NEUE FÖRDERPROGRAMME FÜR EXISTENZGRÜNDER

Bürgschaftsbank begleitet 2010 ein Drittel mehr Gründer und Nachfolger  
Über die Hälfte aller 2010 von der Bürgschaftsbank Baden-Württemberg begleiteten Unternehmen waren Gründer und Nachfolger. 2009 lag ihr Anteil an der Gesamtförderung noch bei 42 Prozent.



2010 gab es bei der Bürgschaftsbank Baden-Württemberg einen regelrechten Gründerboom: Sie begleitete insgesamt 1.285 Existenzgründungen und Unternehmensnachfolgen. Gegenüber 2009 mit 963 Existenzgründungen und Nachfolgen ist das ein Drittel mehr. Aufgeschlüsselt waren es 2010 784 Existenzgründungen (im Vorjahr 569; plus 38 Prozent) und 501 Nachfolgeregelungen (im Vorjahr 394; plus 27 Prozent).

Die Mehrheit dieser Gründungen und Nachfolgen mit einem Kapitalbedarf unter 150.000 Euro haben Bürgschaftsbank und L-Bank gemeinsam mit dem Programm Starthilfe Baden-Württemberg unterstützt, das eine standardisierte 80-Prozent-Bürgschaft der Bürgschaftsbank beinhaltet. Für größere Gründungsvorhaben nutzten Gründer wie Nachfolger das Programm Gründungs- und

Wachstumsfinanzierung (GuW), für das die Bürgschaftsbank ebenso eine Risikoentlastung übernahm. ►

### Was ist neu an Startfinanzierung 80?

Für das Existenzgründerprogramm Startfinanzierung 80 mit einer 80-Prozent-Bürgschaft der Bürgschaftsbank Baden-Württemberg gibt es keinen Mindestkreditbetrag mehr, die Laufzeiten sind mit fünf, acht und zehn Jahren flexibler, der Kreditbetrag wird zu 100 Prozent ausgezahlt; Zins- und Tilgungszahlungen erfolgen monatlich. Finanziert werden können nach wie vor Gründungs- und Übernahmeverhaben mit einem Gesamtkapitalbedarf von 150.000 Euro. Innerhalb dieses Betrages lässt sich beispielsweise auch ein Kontokorrentkredit zusätzlich mit einer Bürgschaft absichern.

### Startfinanzierung 80 – die Details:

|   |  |
|---|--|
| Zielgruppe                                | Existenzgründer / Übernehmer bis 3 Jahre nach der Gründung   |
| Beträge                                   | Kein Mindestbetrag; Höchstbetrag L-Bank-Darlehen: 100.000 Euro (Vorhabenssumme maximal 150.000 Euro) |
| Laufzeit (tilgungsfreie Jahre)            | 5 (1); 5 (5); 8 (2); 10 (2)  |
| Verwendungszweck                          | Investitionen / Betriebsmittel   |
| Auszahlung                                | 100 %  |
| Zins- und Tilgung                         | monatlich  |
| Sicherheiten                              | In der Regel folgt die Bürgschaftsbank dem Sicherheitsvorschlag der Hausbank.                        |
| Bürgschaft                                | Standardisiert mit 80 %  |
| Bearbeitungsgebühr / Bürgschaftsprovision | Einmalig 1,0 % des Bürgschaftsbetrages, mind. 200 Euro / 0,80 % p.a. bezogen auf Kreditbetrag        |
| Antrag                                    | Nur ein Antrag über die Hausbank bei der L-Bank.   |
| Bearbeitungspauschale für die Hausbank    | Gestaffelt gemäß Startfinanzierung-80-Darlehen   |



ProCleanSolar-Gründer  
Markus Kort

### Photovoltaikanlagen reinigen

Als Markus Kort (im Bild) auf sein eigenes Wohnhaus eine Photovoltaikanlage bauen ließ, fragte er sich, wie sich die Module reinigen lassen. „Mehr Schmutz bedeutet weniger Strom“, sagt der gelernte Industriebuchbinder. Nach monatelanger Recherche stieß er schließlich auf den Gebäudereiniger Herborn, der Reinigungsmaschinen entwickelt. Damit stand die Idee für die ProCleanSolar GmbH. Am 1. Juni 2010 gründete Markus Kort sein Unternehmen, mit dem er in ganz Europa Photovoltaik-Parks reinigt. Seinen ersten Mitarbeiter hat er im September 2010 eingestellt. Aktuell ist er noch in der Aufbauphase. Er bietet Probereinigungen an und stellt sich auf Fachmessen vor.

Seine Hausbank hat ihm den Kauf des Fahrzeuges mit einem 380.000 Euro-Kredit über L-Bank Förderprogramme in Kombination mit einer Bürgschaft der Bürgschaftsbank ermöglicht. [www.procleansolar.de](http://www.procleansolar.de)

► Mit dem 1. April gehen bei L-Bank und Bürgschaftsbank jetzt zwei neue Programme für Existenzgründer an den Start. Aus dem Programm Starthilfe wird „Startfinanzierung 80“ – aus GuW gehen zwei neue Programme hervor: Die „Gründungsfinanzierung“ für Unternehmen bis zu drei Jahren nach Gründung; das Programm „Wachstumsfinanzierung“ richtet sich an etablierte Unternehmen, die länger als drei Jahre am Markt sind.

### Was ist neu an der Gründungsfinanzierung?

Nutzen können dieses Programm Existenzgründer bis drei Jahre nach der Gründung (bisher acht Jahre). Der Kreditbetrag ist von 2 Millionen Euro auf 10 Millionen Euro gestiegen. Auch in der Gründungsfinanzierung sind die Laufzeiten flexibler. In der fünfjährigen Laufzeitvariante lassen sich bis zu 100 Prozent der Vorhabenssumme Betriebsmittel finanzieren.

Auch hier wird der Kreditbetrag jetzt ohne Disagio zu 100 Prozent ausgezahlt – Zins- und Tilgungszahlungen erfolgen monatlich statt wie bislang vierteljährlich. Die Gründungsfinanzierung gibt es wie bisher mit einer standardmäßigen 50-Prozent-Bürgschaft der Bürgschaftsbank (Gründungsfinanzierung 50). Damit ist nur ein Antrag bei der L-Bank zu stellen. Brauchen Gründer eine höhere Absicherung von der Bürgschaftsbank bis maximal 80 Prozent, dann stellt – ebenfalls wie bisher – die Hausbank einen zweiten Antrag direkt bei der Bürgschaftsbank.

### Gründungsfinanzierung 50 – die Details:

|   |   |
|---|---|
| Zielgruppe                                | Existenzgründer / Übernehmer bis 3 Jahre nach der Gründung  |
| Beträge                                   | Max. 10 Millionen Euro  |
| Laufzeit (tilgungsfreie Jahre)            | 5 (1); 8 (2); 10 (2); 15 (2); 20 (3)  |
| Verwendungszweck                          | Investitionen; bis zu 100% Betriebsmittel in der Laufzeitvariante 5 (1)   |
| Auszahlung                                | 100%  |
| Zins- und Tilgung                         | monatlich   |
| Außerplanmäßige Tilgung                   | Gegen Vorfälligkeitsentschädigung   |
| Sicherheiten                              | In der Regel folgt die Bürgschaftsbank dem Sicherheitenvorschlag der Hausbank   |
| Bürgschaft                                | Standardisiert mit 50 % über die L-Bank.  |
| Bearbeitungsgebühr / Bürgschaftsprovision | Einmalig 1,0 % des Bürgschaftsbetrages, mind. 200 Euro / nach risikogerechtem Zinssystem zwischen 0,30 und 1,1 % des Kreditbetrags. |
| Antrag                                    | Nur ein Antrag über die Hausbank bei der L-Bank.  |

### ACHT GRAD – Bio-Weinschorle aus der Flasche

Bei den Studentenparties im Fachbereich Weinbetriebswirtschaft von Patrick Braun (im Bild re.) und Volker Netzhammer wurde überwiegend Weinschorle getrunken. Doch Weinschorle fanden die beiden nicht partytauglich – reihenweise gingen dabei Gläser kaputt. So entstand die Idee für ein



ACHT-GRAD-Gründer Patrick Braun und Volker Netzhammer

neues Getränk: Flaschenweinschorle in Bioqualität, was auch Gegenstand ihrer Diplomarbeit wurde. Mit der Abgabe konnten sie ihrer Professorin das fertige Produkt auf den Tisch stellen. Sie honorierte das mit der Note eins. Im Frühjahr 2008 gründeten sie schließlich ihr Unternehmen, das sie

„ACHT GRAD“ nannten – genauso wie die ideale Trinktemperatur ihrer Weinschorle. Als sie die Weinschorle schließlich zum ersten Mal der Öffentlichkeit bei der weltgrößten Biomasse, der Biofach, in Nürnberg vorstellten, waren die Reaktionen extrem positiv. „Das hatten wir so nicht erwartet“, gibt der heute 27-jährige Volker Netzhammer zu. Danach ging es steil bergauf. Genau 18 Monate brauchten sie, um von ihrer Geschäftsidee leben zu können.

Ihre erste Testabfüllung von 7.000 Flaschen finanzierte ihnen ein Business-Angel. Als das Produkt Anklang fand, stand die nächste Finanzierung an. Für die Vorfinanzierung der zweiten Abfüllung riet ihnen ihre Hausbank zu einem Starthilfekredit der L-Bank, den die Bürgschaftsbank Baden-Württemberg absicherte. Heute stemmen sie ihre Investitionen aus dem Cash-Flow. „Aber zufrieden sind wir erst, wenn es unsere „ACHT GRAD“ zur Volkschorle geschafft hat.“

[www.8-grad.net](http://www.8-grad.net)